

Kommunale Immobilien Jena, Paradiesstraße 6, 07743 Jena

Kommunale Immobilien Jena
Paradiesstraße 6
07743 Jena

Fax
+49 3641497005
Email
KIJ@jena.de

Ihre Anfrage vom	Vergabenummer	Telefon	Datum
	A 03986/2026	+49 3641497000	14.09.2026

**Gebäudereinigung + Winterdienst - Kindergarten Anne Frank, Martin-Niemöller-Str. 7,
07747 Jena
Aufforderung zur Abgabe eines Angebotes**

Sehr geehrte Damen und Herren,

es ist beabsichtigt, die in der anliegenden Beschreibung bezeichneten Leistungen durch ein Offenes Verfahren nach VgV zu vergeben. Es gelten die beigelegten Bewerbungs-, Vergabe- und Vertragsbedingungen.

Ende der Angebotsfrist	19.10.2026 09:00 Uhr
Ende der Zuschlags- und Bindefrist	18.12.2026
Beginn der Liefer- / Leistungsfrist	01.01.2027
Ende der Liefer- / Leistungsfrist	31.12.2030
Liefer- / Leistungsort	Kommunale Immobilien Jena - Kindergarten Anne Frank, Martin-Niemöller-Str. 7 07747 Jena DE DEG03

Bitte beachten Sie die Zusammenstellung der einzureichenden Nachweise am Ende dieses Schreibens.

Bei Bietergemeinschaften sind alle jeweiligen Mitglieder sowie eines ihrer Mitglieder als bevollmächtigter Vertreter zu benennen. Sie müssen insgesamt die Eignungskriterien erfüllen.

Wenn Sie beabsichtigen in Bezug auf die erforderliche wirtschaftliche und finanzielle oder technische und berufliche Leistungsfähigkeit die Kapazitäten eines anderen Unternehmens (Eignungsleihe nach § 47 VgV) in Anspruch zu nehmen, sind diese Unternehmen zusammen mit den jeweils erfüllten Eignungsanforderungen zu benennen.

Der Zuschlag wird auf das wirtschaftlichste Angebot erteilt. Die Zuschlagskriterien ergeben sich aus den beigefügten Vergabeunterlagen.

Zur Nachprüfung behaupteter Verstöße gegen die Vergabebestimmungen kann sich der Bewerber oder Bieter an folgende Stelle (Vergabekammer) wenden:

Thüringer Landesverwaltungsamt
Referat 250 - Vergabekammer, Vergabeangelegenheiten
Jorge-Semprún-Platz 4
99423 Weimar

Nebenangebote werden nicht zugelassen.
Ihr Angebot können Sie elektronisch in Textform einreichen.

Zusätzliche Auskünfte über die Vergabeunterlagen und diese Angebotsaufforderung sind spätestens bis zum 02.10.2026 bei dem oben genannten Auftraggeber anzufordern.

Bis zum Ende der Angebotsfrist können Sie Ihr Angebot elektronisch über den Vergabemarktplatz "VMP DTVP SAT" zurückziehen. Danach sind Sie bis zum Ablauf der Bindefrist an Ihr Angebot gebunden.

Das Aufstellen von Waschmaschinen und Trocknungsgeräten ist im Objekt nicht gestattet!

Eine Objektbesichtigung ist nicht zwingend vorgeschrieben, wird jedoch empfohlen.

Für eine Besichtigung vereinbaren Sie bitte telefonisch bis spätestens 02.10.2026 einen Termin mit dem zuständigen Hausmeister vor Ort.

Servicezeiten: 08:00 Uhr bis 15:00 Uhr

Kontaktdaten: Herr Hofmann, 0162-2663481

Sollten Sie kein Angebot abgeben, entsteht Ihnen kein Nachteil. Für diesen Fall wird jedoch um eine kurze Mitteilung gebeten.

Die von Ihnen erbetenen, personenbezogenen Angaben werden im Rahmen des Vergabeverfahrens verarbeitet und gespeichert. Ihre Angaben sind Voraussetzung für die Berücksichtigung Ihres Angebotes nach der VgV.

Dieses Anschreiben ist zum Verbleib beim Bewerber bestimmt. Bitte senden Sie es nicht mit dem Angebot zurück.

Mit freundlichen Grüßen
Im Auftrag

Anlagen:

Eigenerklärung - EU-Sanktionen.pdf
Eigenerklärung - ThürVergabeGesetz.pdf
Gebäudereinigung_Kalkulation_Stundenverrechnungssatz.pdf
Gebäudereinigung_Leistungsbeschreibung Grundreinigung.pdf
Gebäudereinigung_Leistungsbeschreibung Unterhaltsreinigung.pdf
Gebäudereinigung_Leistungsbeschreibung_Glasreinigung.pdf
Gebäudereinigung_Qualitätssicherungssystem_Kiga.pdf
Gebäudereinigung_Zuschlagskriterien_mit TR.xlsx
Vertrag_DIE.00987_Kiga Anne Frank.pdf
Winterdienst_Luftbild_Kiga_Anne_Frank.pdf
Winterdienst_Kalkulationstabelle_Kiga_Anne_Frank.pdf
Raumbuch_Kiga Anne Frank.xls
Preisblatt_Kiga Anne Frank.pdf
CSX 41 - Eignungskriterien.pdf
CSX 42 - Angebotswertungsmethoden und -kriterien.pdf
CSX 43 - Zusammenstellung einzureichender Unterlagen.pdf
CSX 51 - Angebotsdeckblatt.pdf
CSX 59 - Eigenerklärung Informationen zum Bieter.docx

Zusammenstellung der einzureichenden Nachweise

Mit dem Angebot vorzulegende Nachweise

Bedingung an die Auftragsausführung

- 05_Eigenerklärung EU-Sanktion (mittels Eigenerklärung vorzulegen): Eigenerklärung zur Verordnung (EU) Nr. 833/2014
- 05_Eigenerklärung gem. ThürVG (mittels Eigenerklärung vorzulegen): Eigenerklärung zum Thüringer Vergabegesetz gemäß § 8 Abs. 1 ThürVgG

Befähigung und Erlaubnis zur Berufsausübung

- 01_Eintragung in das Berufsregister - Angaben (mittels Eigenerklärung vorzulegen): Der Bieter hat anzugeben, in welches Berufsregister er eingetragen ist.

Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

- 02_Steuern, Beiträge zu Sozialversicherungen und Berufsgenossenschaft - Angaben (mittels Eigenerklärung vorzulegen): Der Bieter hat zu erklären, dass die Verpflichtung zur Zahlung von Steuern und Abgaben sowie der Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung ordnungsgemäß erfüllt sind, soweit sie der Pflicht zur Beitragszahlung unterfallen. Er hat anzugeben, ob sich das Unternehmen bei der Berufsgenossenschaft angemeldet hat.
- 02_Umsatzes des Unternehmens - Erklärung (mittels Eigenerklärung vorzulegen): Angabe des Umsatzes des Unternehmens in den letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahren, betreffend Bauleistungen, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind.

Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

- 02_Leistungen / Kapazitäten anderer Unternehmen - Verzeichnis (mittels Eigenerklärung vorzulegen): Beabsichtigt der Bieter, Teile der Leistung von anderen Unternehmen ausführen zu lassen oder sich bei der Erfüllung seines Auftrages der Fähigkeiten anderer Unternehmen zu bedienen, so muss er die hierfür vorgesehenen Leistungen und Kapazitäten sowie Art und Umfang der dafür vorgesehenen Leistungsbereiche in seinem Angebot benennen.
- 03_Referenzen - Benennung (mittels Eigenerklärung vorzulegen): Der Bieter hat auf Verlangen die Ausführung von Leistungen in den letzten 5 Geschäftsjahren, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind, anzugeben.

Sonstige Unterlagen

- 04 (EU)_Präqualifikationsverzeichnis, EEE oder Eigenerklärung (mittels Eigenerklärung vorzulegen): Präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis der Eignung für die zu vergebende Leistung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) und ggf. ergänzt durch geforderte auftragsspezifische Einzelnachweise. Nicht präqualifizierte Unternehmen haben als vorläufigen Nachweis der Eignung für die zu vergebende Leistung mit dem Angebot entweder das ausgefüllte Formblatt 124 "Eigenerklärung zur Eignung", ggf. ergänzt durch geforderte auftragsspezifische Einzelnachweise oder eine Einheitliche Europäische Eigenerklärung (EEE) vorzulegen.

Auf Anforderung der Vergabestelle vorzulegende Nachweise

Befähigung und Erlaubnis zur Berufsausübung

- 01_Eintragung in das Berufsregister - Bescheinigungen (mittels Dritterklärung vorzulegen): Die Bescheinigungen zur Gewerbeanmeldung, ein Auszug aus dem Handelsregister, die Eintragung in der Handwerksrolle oder bei der Industrie- und Handelskammer sind vorzulegen.

Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

- 02_Steuern, Beiträge zu Sozialversicherungen und Berufsgenossenschaft
- Unbedenklichkeitsbescheinigungen (mittels Dritterklärung vorzulegen):
Unbedenklichkeitsbescheinigung von Krankenkasse, Berufsgenossenschaft, Finanzamt.
Die benannten Unterlagen müssen bis zum Ablauf der Bindefrist jeweils gültig sein.
Unterlagen ohne Gültigkeitsdauer dürfen zum Zeitpunkt der Angebotsöffnung nicht älter als zwölf Monate sein.

Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

- 02_Anzahl der Beschäftigten (mittels Eigenerklärung vorzulegen): Die Zahl der in den letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahren jahresdurchschnittlich beschäftigten Arbeitskräfte, gegliedert nach Lohngruppen mit extra ausgewiesenem Leitungspersonal.
- 02_Leistungen / Kapazitäten anderer Unternehmen - Verpflichtungserklärung (mittels Dritterklärung vorzulegen): Der Bieter hat der Vergabestelle nachzuweisen, dass ihm die erforderlichen Kapazitäten der anderen Unternehmen zur Verfügung stehen und diese Unternehmen geeignet sind. Er hat den Namen, den gesetzlichen Vertreter sowie die Kontaktdaten dieser Unternehmen anzugeben und entsprechende Verpflichtungserklärungen dieser Unternehmen vorzulegen. Nimmt der Bieter im Hinblick auf die Kriterien für die wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit im Rahmen einer Eignungsleihe die Kapazitäten anderer Unternehmen in Anspruch, müssen diese gemeinsam für die Auftragsausführung haften; die Haftungserklärung ist gleichzeitig mit der Verpflichtungserklärung abzugeben.